

11.2. Freitag 19.00 Uhr Pfarrkirche  
Monatsmesse der kirchl. Verbände

15.2. Sonntag 10.30 Uhr Pfarrheim  
Frühstücken

26.2. Donnerstag 20.00 Uhr Gaststätte Seidl  
Faschingsball des kath. Frauenbundes  
und der Kolpingsfamilie (Masken sind  
erwünscht)

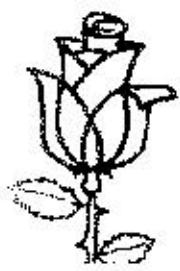
Bitte Vormerken

Am Sonntag den 8.3. von 9.00 - 16.00 Uhr  
Einkehrtag des Bezirke in Donaustauf. Es wäre  
schön wenn wir uns mit einer großen Abordnung  
beteiligen könnten. Wer sich entschließen  
könnte an diesem "Tag der religiösen Besinnung"  
dabei zusein möge sich bitte rechtzeitig im  
Pfarrbüro oder bei der Vorstandschaft melden.

Für unsere Vorstandsmitglieder

19.2. Donnerstag 19.30 Uhr Kolpinghaus St. Erhard  
Außerordentliche Bezirksversammlung zur  
Vorbereitung der Altkleider- und -papieraktion  
Thema: "Unsere Verantwortung für die Dritte Welt"

1.2. Montag 20.00 Uhr Pfarrheim  
Sitzung der Vorstandschaft



Herzlich gratulieren wir Herrn Johann Auburger mit Ehefrau Monika zur Geburt des Sohnes Johannes.  
Fam. Auburger hat die Christbäume gestiftet; der Reinerlös aus dieser Aktion beträgt DM 351,--. Vergelt's Gott für diese Spende und für alle Mitarbeit bei dieser Aktion.

**MONATSWEISER DER KOLPINGSFAMILIE**  
**HAINSACKER, JANUAR / FEBRUAR 1981**

Gott allein kann schaffen,  
aber du kannst das Erschaffene zur  
Geltung bringen.

Gott allein kann Leben schenken,  
aber du kannst es weitergeben und  
erleben.

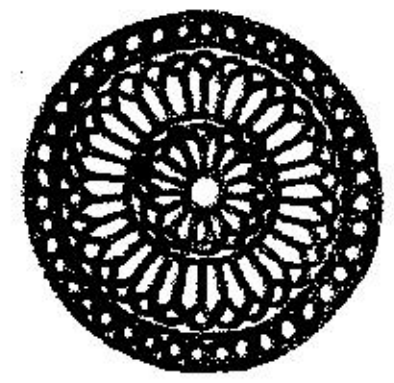
Gott allein kann Gesundheit schenken,  
aber du kannst führen und helfen.

Gott allein kann den Glauben  
schenken,  
aber du kannst dein Zeugnis geben.

Gott allein kann Hoffnung einpflanzen,  
aber du kannst diesem Bruder  
Vertrauen schenken.

Gott allein kann die Liebe schenken,  
aber du kannst andere lieben lehren.

Gott allein kann den Frieden  
schenken,  
aber du kannst Einheit stiften.



Gott allein kann die Freude schenken,  
aber du stichst ein Lächeln.

Gott allein kann Kraft geben,  
aber du siehst Entschlossenen antworten.

Gott allein ist der Weg,  
aber du kannst ihn den anderen  
zeigen.

Gott allein ist das Licht,  
aber du kannst es in den Augen  
der anderen zum Leuchten bringen.

Gott allein kann Wunder wirken,  
aber du kannst die fünf Bräute und  
zwei Fische bringen.

Gott allein kann das Unmögliche,  
aber du kannst das Mögliche tun.

Gott allein genügt sich selbst,  
aber er hat es vorgezogen  
auf dich zu achten.

**Dein Programm**

**1981**

Liebe Mitglieder der Kolpingsfamilie!

"Die Zeit ist, bei Licht besehen, immer gleich gut und gleich schlecht, am End' vom Jahr wie am Anfang desselben, nur die besseren Menschen machen die Zeiten besser, und bessere Menschen macht nur das treugeübte Christentum".

Adolph Kolping

Damit ist uns für das neue Jahr 1981 der Weg gewiesen: aus dem "treugeübten" Glauben heraus die Treue zur Familie, zu den Mitmenschen, zu den persönlichen Aufgaben leben wollen. Ich wünsche allen Mitgliedern unserer Kolpingsfamilie ein gesegnetes Neues Jahr unter Gottes sicherem Schutz. Halten wir auch 1981 wieder so zusammen, das wird unsere Kolpingsfamilie weiterführen und jeden von uns.

Für 1981 hat der Pfarrgemeinderat als Jahresthema ausgegeben: "Unsere Pfarrgemeinde und die Dritte Welt". Ein wichtiges Thema mit guten Möglichkeiten, es auch umzusetzen. Ich bitte heute schon, sich entsprechend zu engagieren durch Information, Gebetshilfe und Aktion.

Das Programm der Jugendgruppen ist nicht mit im Monatsweiser aufgenommen. Das soll nicht heißen, daß wir die Arbeit in den drei Kolping-Jugendgruppen nicht besonders schätzen. Eine Möglichkeit bleibt den Erwachsenen: die gemeinsamen Veranstaltungen auch wirklich zu unterstützen, bisher war das Interesse an den Veranstaltungen mit der Jugend zusammen eher gering.

Die Vorstandschaft legt das Programm für die nächsten Wochen vor. Macht bitte zahlreich mit, damit es auch 1981 oft heißen kann:

Treu Kolping!

*Simp. Präses*

## Steigerung

**E**s ist gut,

zum Neuen Jahr  
Gutes zu wünschen.

**E**s ist besser,

sich zu überlegen,  
was besser werden soll.

**E**s ist am besten,

sich zu entschließen,  
eine Verbesserung herbeizuführen.

## PROGRAMM Januar-Februar 1980

- 4.1. Sonntag 10.15 Uhr Kolpinghaus St. Erhard  
Politischer Frühschoppen:  
"Kolping und Politik" Kurzreferat und  
Gespräch mit stv. Bezirksvorsitzenden  
Helmut Gleißner.
- 12.1. Montag 20.00 Uhr Pfarrheim  
Monatsversammlung der KP  
"Nachlaßregelung erspart Streit und Prozesse!"  
Die gesetzliche Erbfolge und die Möglichkeiten  
ihrer Abänderung; durch Testamente und  
Erbverträge unter besonderer Berücksichtigung  
der vorgeschriebenen Formen.  
Referent: Dr. Franz Sieß, Regensburg
- 13.1. Dienstag 20.00 Uhr Gaststätte Prössl  
Kegelabend
- 16.1. Freitag 19.00 Uhr Pfarrkirche  
Monatsmesse der kirchl. Verbände
- 17.1. Samstag 8.00 Uhr am Pfarrheim  
Treffpunkt der Jugendgruppen  
zur Christbaumsammelaktion  
Unkostenbeitrag à Baum 1.--DM
- 18.1. Sonntag 19.30 Uhr Pfarrheim  
Frühschoppen
- 19.1. Sonntag 10.15 Uhr Kolpinghaus St. Erhard  
Politischer Frühschoppen:  
"Jetzt red' i" aktuelle Diskussion mit  
Stadtrat Horst Bifler
- 9.2. Montag 20.00 Uhr Pfarrheim  
Monatsversammlung der KP  
"Singapur und Bali" - ein Reisebericht  
von H. Findeis
- 10.2. Dienstag 20.00 Uhr Gaststätte Prössl  
Kegelabend

10.04. Freitag 19.00 Jugendkreuzweg  
in Ost und West

12.04. Kirchplatz  
Osterkerzenaktion der Kolpingjugend

20.04. Ostermontag 10.15 Uhr Pfarrheim  
Prühschoppen

30.04. Donnerstag 19.00 Pfarrheim  
Tanzkurs

Termine der Vorstandemitglieder

21.03. Samstag 10.00 Uhr Kolpinghaus St. Erhard  
Diesjährige Diözesanversammlung

27.04. Montag 20.00 Uhr Tulpenweg 4  
Sitzung der Vorstandschaft

Am 25.03.1981 feiert unser Mitglied Michael Mattioni seinen 70. Geburtstag, zu dem wir ihn herzlich gratulieren.

Diesem Monatsweiser liegt das Anmeldeformular zu unserem Tanzkurs bei. (Tanzschule Neubert). Wir haben uns lange überlegt, ob wir die ersten 2 Abende in die Fastenzeit legen können. Da der Kurs aber bis Pfingsten abgeschlossen sein soll und die Osterferien frei bleiben, blieb uns nichts anderes übrig. Wer Interesse hat, möge sich bitte umgehend anmelden und die Gebühr bei der Anmeldung einzahlen (Vorsitzender, Pfarrbüro).

Der Tanzkurs ist ein Service für unsere jungen Freunde in der KF und für alle Erwachsenen, die dazustoßen wollen.

Unterstützt bitte wieder alle unsere Aktion ALTKLEIDER/ALTPAPIER. Mitarbeiter melden sich bitte beim Organisator, Herrn Piczi (Tel. 80255).



MONATSWEISER DER KOLPINGSFAMILIE  
HAINSACKER, MÄRZ / APRIL 1981



Gerade jene, deren Leib oder Seele von Behinderungen belastet sind, dürfen sich als Freunde Jesu, als besonders von ihm geliebt wissen. Was den Menschen als Schwäche und Gebrechen erscheint, ist für Gott ein Grund besonderer Liebe und Zuwendung. Und dieses Urteil Gottes ist dann auch für die Kirche und jeden einzelnen Christen Auftrag und Verpflichtung.

Johannes Paul II. vor Behinderten in  
Oranienburg

16. Mitglieder der KF Hainsacker:

Das Programm März/April unterscheidet sich kaum von den anderen Monaten. Andererseits: wir haben die Fastenzeit begonnen. Die Kirche nennt sie auch die Heiligen vierzig Tage. Ich bin überzeugt, daß Kolpingleute versuchen, in die Richtung zu gehen und zu leben, die gemeint ist: bewußter leben, Christus begegnen wollen in den Sakramenten, nötige Korrekturen machen, mehr von sich verlangen, auf den anderen zugehen. Das Titelbild will gerade diese Aufgabe ansagen. Wir werden zwar kein eigenes Thema zum "Jahr der Behinderten" anbieten; viele Worte helfen hier so gut wie gar nichts; aber unser Verhalten wollen wir überprüfen.

Eine besondere Möglichkeit für die Fastenzeit sind neben dem Einkerntag des Bezirks die Besinnungstage für Männer in Haus Wardenfels, jeweils von 9.00-16.15 Uhr, mit Domkapitular Reindl. Die Termine: 15./21./22./28. März 1981. Das genaue Programm liegt im Pfarrbüro vor, auch die Anmeldung kann über das Pfarrbüro erfolgen. Ich möchte Euch, 16. Männer in der Kolpingsfamilie, zur Teilnahme ermutigen. Diese Tage können eine echte Hilfe sein für den, der in seinem Mühen und Ringen weiterkommen will.

Dem Monatsweiser liegt die Anmeldung für die Südtirolfahrt bei. Die Vorstandschaft bittet um die Teilnahme. Auch Angehörige und Bekannte können selbstverständlich mitfahren. Wir haben ein wenig Sorge, ob wir den Bus voll bekommen, schließlich ist unsere Gemeinschaft noch nicht so groß und es sind in derselben Zeit auch andere Fahrten. Jedenfalls: die Tage versprechen zum Erlebnis zu werden. Kolpingbruder Hauser hat viele Extras vorbereitet.

Halten wir weiter gut zusammen. Vielleicht gelingt es uns sogar, bis zur Jahreshauptversammlung am 9.5.1981 noch einige neue Mitglieder zu gewinnen. Mit allen guten Wünschen für Euch und Eure Familien und einem kräftigen

Treu/Kolpingl.  
*M. März*

GOTT HILFT, WO DER MENSCH NUR REDLICHEN  
WILLEN ZUR NOTWENDIGEN TAT MITBRINGT.

ADOLPH KOLPING

Programm März / April 1981

- 08.03. Sonntag 9.00 - 16.00 Uhr Donaustauf  
Einkerntag des Bezirks  
Die Teilnehmer treffen sich um 8.15 Uhr  
am Pfarrheim.
- 09.03. Montag 20.00 Pfarrheim  
Monatsversammlung:  
"Was macht die Kirche mit unserem Geld?"  
Referent: Oberfinanzrat Koller
10. 3. Dienstag 20.00 Uhr Gaststätte Prössl  
Kegelabend
- 13.03. Freitag 19.00 Uhr Pfarrkirche  
Monatsmesse der kirchl. Verbände
- 15.03. Sonntag 10.30 Uhr Pfarrheim  
Frühschoppen
- 28.03. Samstag 8.00 Uhr Gaststätte Prössl (Parkplatz)  
Treffen zur "Großen Altkleider u. -papieraktion"  
des Kolpingwerks zugunsten der Entwicklungshilfe  
in Südamerika.
- 02.04. Donnerstag 19.00 Uhr Pfarrheim  
Beginn des Tanzkurses
- 05.04. Sonntag 10.15 Uhr Pfarrheim  
Der Frauenbund lädt ein zur  
"Aktion einfacher Essen".
- 06.04. Montag 19.00 Uhr  
Hausgottesdienst
- 07.04. Dienstag 20.00 Uhr Gaststätte Prössl  
Kegelabend
- 09.04. Donnerstag 19.00 Uhr Pfarrheim  
Tanzkurs

fahrt führt von Leoprechting nach Hohengebraching zur dortigen Wallfahrtskirche. Abschließend Maianacht und geselliges Beisammensein im Gasthof "Altes Schloß".

02.06. Dienstag, 20.00 Uhr, Gaststätte Pröbl  
Kegelabend

13.06. Samstag, 9.00 Uhr, ab Pfarrheim  
große Radtour. Alle Mitglieder und Jugendgruppen können sich daran beteiligen. Mittag Selbstverpflegung. Rückkehr gegen 17.00 Uhr. Näheres im Pfarrbrief.

15.06. Montag, 20.00 Uhr, Pfarrheim  
Monatsversammlung. Quizabend mit Dias

18.06. Donnerstag, Fest Fronleichnam  
8.30 Uhr: Gottesdienst, anschl. Fronleichnamsprozession. Wir nehmen geschlossen teil. Anschließend Treffen in der Gaststätte Seidl

26.06. Freitag, 19.30 Uhr, Pfarrheim  
Wir treffen uns zum großen Johannisfeuer. 20.00 Uhr Abmarsch zur Feuerstelle im Hof der Gaststätte Seidl, besinnliche Feier, gemütl. Beisammensein. Wir haben die Kolpingsfamilien des Bezirks als Gäste bei uns.

27.06. Samstag, 5.30 Uhr Pfarrkirche  
Fußwallfahrt der Pfarrgemeinde nach Pielenhofen

#### TERMIN DER VORSTANDSCHAFT

Montag, 22.06., 20.00 Uhr, Tulpenweg 3:

Am Sonntag, 24.05.1981 beteiligen wir uns am AKTIONSSONNTAG 81 der Pfarrgemeinde: WELTMISSION- UNSERE AUFGABE. Frau Anne Eichinger von MISSIO München predigt in allen Gottesdiensten, im Pfarrheim ist die Ausstellung "Regensburger Missionare in aller Welt" sehenswert, außerdem wird der DRITTE-WELT-LADEN eröffnet. Die Waren sind an diesem Tag im Pfarrheim ausgestellt und käuflich, später dann in den Räumen unserer Bücherei. Filme informieren über die Probleme der Mission. Auch die Werbeaktion für die Mitgliedschaft bei MISSIO (Jahresbeitrag DM 12,--) verdient unsere volle Unterstützung.



MONATSWEISER DER KOLPINGSFAMILIE

HAINSACKER

Mai/Juni 1981

#### CHRIST IST MAN FÜR ANDERE.

Gott erwählte Abraham nicht, um aus Abraham einen berühmten Mann zu machen, sondern um durch ihn ein Volk in den Griff zu bekommen. Gott erwählte dieses Volk Israel nicht, um ein Volk mächtig zu machen vor anderen Völkern, sondern um der Welt das Heil zu schenken. Gott erwählte dieses Mädchen Maria nicht, um dieses Mädchen selig zu machen, sondern um durch dieses Mädchen der Welt den Erlöser zu schenken.

Gott erwählte uns in der Taufe - meinen wir ja nicht nur um unseres Heiles willen - ebenso sehr um des Heiles unserer Mitmenschen willen. Erwählung bedeutet immer Erwählung für andere. Christ ist man für andere oder man ist kein Christ.

Unser Gott ist kein Gott, der wie ein Blitz vom Himmel fährt, um Menschen zu erreichen. Unser Gott ist einer, der Menschen sucht, die zu Menschen gehen. Gott will durch den Menschen zum Menschen kommen.

Mission ist Selbstverwirklichung unserer christlichen Existenz. In uns geht Christus durch das 20. Jahrhundert, in uns geht er nach Afrika und Asien und in uns zu unseren unmittelbaren Nachbarn.

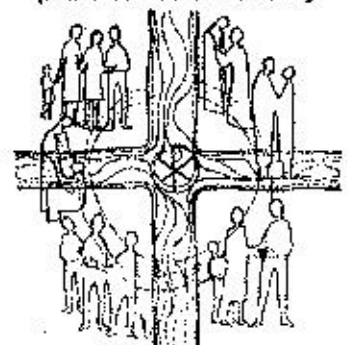
WIR CHRISTEN KÖNNEN UNS NUR MISSIONARISCH VERSTEHEN, WENN WIR UNS CHRISTLICH VERSTEHEN WOLLEN.



**Keiner lebt nur für sich allein. Keiner stirbt nur für sich allein.**

**Wir alle sind verantwortlich füreinander, wir alle sind verbunden mit Gott durch seinen Ruf. In unserer Hingabe und dem Dienst für alle bringen wir die gute Nachricht von der Erlösung. Alle zusammen sollen singen, alle Nationen.**

**Dem wir heißen: des Herren Kinder.**  
(PHILIPPINISCHES GEBET)



Liebe Mitglieder der Kolpingsfamilie!

Ihr wißt: 1981 ist für unsere Pfarrgemeinde das Jahr der Weltmission. Die Einladung für den Aktionssonntag findet Ihr auf der 4. Seite. Sicher werdet Ihr alle dabei sein. Frau Anne Eichinger, die an diesem 24.5. predigen wird, ist die Schwester unseres Vorsitzenden, ein weiterer Bruder ist Missionar in Obervolta.

Über Weltmission reden, das klingt ganz wie: tu etwas, engagiere dich. Wir haben unsere Möglichkeiten:

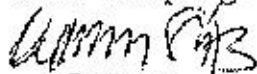
a) das Gebet; es soll nicht immer gleich auf eine Aktion hinauslaufen; das Wachsen des Reiches Gottes ist ein geistliches Geschehen. Es gibt den MISSIO-Gebetsring, über den Näheres im Pfarrbrief stehen wird.

b) Die MISSIO-Mitgliedschaft. Ich möchte Euch dazu ermuntern. Der Jahresbeitrag beträgt DM 12,-. Die Mitgliederzeitschrift "Mission aktuell" ist hervorragend aufgemacht, erscheint zweimonatlich und wird von Förderinnen ausgetragen. Wer Mitglied werden möchte, soll es über das Pfarrbüro melden, da wir von der Pfarrei her die Mitglieder betreuen. Die Zeitschrift gibt die so wichtige Information über Probleme, Geschehen in den Missionsländern.

c) Die finanzielle Unterstützung. Wir haben ein Missionskonto eingerichtet (Missionskonto der Pfarrei Hainsacker, Raiffeisenbank 302 589). Die Kollekte im Freitag-Abendgottesdienst gehört regelmäßig für die Ausbildung einer afrikanischen Ordensschwester. Das Pfarrbüro nimmt gerne Meßstipendien für die Mission an. Schließlich können wir als Kolpingsfamilie manches tun (z.B. den Missionsglobus bei unseren Versammlungen "füttern", Aktionen durchführen; der Kolpingjugend herzlichen Dank für die Osterkerzenaktion).

Christ ist man für andere. Das ist eine Feststellung. Beweisen wir, daß diese Feststellung stimmt.

Treu Kolping!

  
Präses

## UNSER PROGRAMM MAI/JUNI 1981

- 03.05. Sonntag, 16.00 Uhr, Pfarrheim  
Mitgliederversammlung der Jugendgruppen (Gruppen Monika, Verena, Don Camillo, Kolpingjugend). Mitglieder und Erwachsene der KF sind herzlich eingeladen.
- 05.05. Dienstag, 20.00 Uhr, Gaststätte Proßl  
Kegelabend
- 07.05. Donnerstag, 19.00 Uhr, Pfarrheim  
Tanzkurs IV
- 08.05. Freitag, 19.00 Uhr, Pfarrkirche  
Monatsmesse der kirchlichen Verbände
- 09.05. Samstag 19.00 Uhr  
Jahreshauptversammlung unserer Kolpingsfamilie. Wir feiern um 19.00 Uhr in der Pfarrkirche festlichen Gottesdienst, anschließend im Pfarrheim Mitgliederversammlung: Jahresberichte, Vorschau, Kassenbericht, Neuaufnahmen; außerdem Wahl der Bannerträger. Alle Mitglieder und ihre Angehörigen sind dazu herzlich eingeladen.
- 11.05. Montag, 19.30 Uhr, Pfarrkirche Neutraubling  
Maifandacht des Bezirks. Anschließend gemütliches Beisammensein im Pfarrheim Neutraubling. Wir wollen uns beteiligen und bilden Fahrgemeinschaften. Anmeldungen dazu in der Mitgliederversammlung 9.5.
- 14.05. Donnerstag, 19.00 Uhr, Pfarrheim  
Tanzkurs V
- 17.05. Sonntag, 10.15 Uhr, Pfarrheim  
Frühschoppen
- 21.05. Donnerstag, 19.00 Uhr, Pfarrheim  
Tanzkurs VI
- 22.05. Freitag, 19.00 Uhr, Gaststätte Seidl  
Abschlußball des Tanzkurses. Alle Mitglieder der KF sind dazu herzlich eingeladen.
- 24.05. Sonntag, 13.45 Uhr, Leoprechting  
Familienwallfahrt aller Kolpingsfamilien des Bezirks. Alle Mitglieder mit Familie und Kindern, aber auch alle anderen sind dazu herzlich eingeladen. Die Wall-

## NACHRICHTEN UND HINWEISE

Der Tanzkurs war eine gute Sache. Weil wir damit ein Angebot für alle Interessierten machen konnten, weil der Abschlußball Jugendliche und Erwachsene vereinte. - Ein dickes Lob soll den Organisatoren der Radwanderung ausgesprochen werden. Die Tagestour wurde zum Erlebnis. Ausspruch eines Jugendlichen: "Da haben sich die Erwachsenen echt für uns eingesetzt." - Das Johannisfeuer, das wir für den Bezirk ausrichteten, konnte auch das unfreundliche Wetter nicht stören. Viele waren da, zwar weniger vom Bezirk, dafür aus der Pfarrgemeinde. Besinnliche Feier und gemütliches Beisammensein waren eine gelungene Mischung. Wenn es nicht so viel Arbeit machen würde, könnte man sich glatt überlegen, ob das Johannisfeuer nicht eine Dauer-einrichtung werden könnte.

Vergessen Sie bitte nicht den DRITTE WELT LADEN, geöffnet jeden Sonntag von 8.45 - 11.00 Uhr, in den Räumen unserer Bücherei. Wer kauft, unterstützt direkt Erzeugergenosenschaften in den Entwicklungsländern.

## WORTE der PSALMEN

Seh ich den Himmel,  
das Werk  
deiner Finger,  
Mond und Sterne,  
die du befestigt:  
Was ist der Mensch,  
daß du an ihn denkst,  
des Menschen Kind,  
daß du dich seiner  
annimmst?

aus Psalm 8

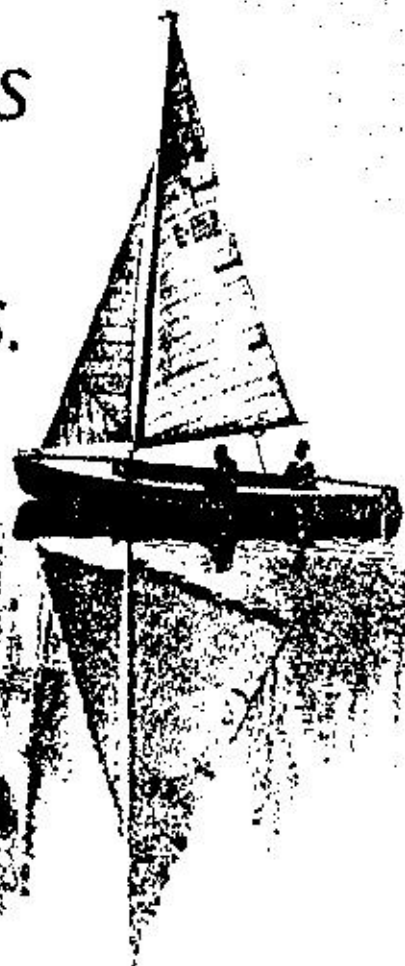
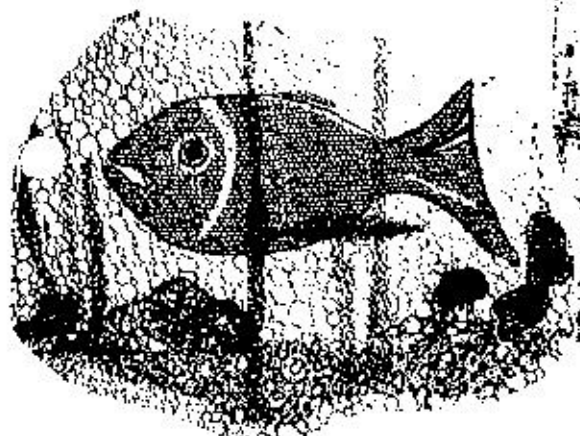


MONATSWEISER DER KOLPINGSFAMILIE

HAINSACKER

JULI / AUGUST 1981

*Die Kunst  
des AUSRUHENS  
ist ein Teil  
der Kunst  
des ARBEITENS.  
J. Steinbeck*



**FROHE URLAUBSTAGE!**

# Liebe Mitglieder!

Natürlich muß ich beim Wunsch "Frohe Urlaubstage" eine Einschränkung machen: "...soweit Sie überhaupt Urlaub machen können." Ich hoffe aber doch, daß es viele sind. Jedenfalls ist auch das Programm unserer KF ein wenig reduziert, auf Unterhaltung ausgerichtet. Nach der Sommerpause wird es dann wieder voll losgehen!

Sicher werden sich wieder viele beim Pfarrfest engagieren. Es ist schon keine Frage mehr, daß die Pfarrgemeinde dies einfach von der Kolpingsfamilie erwartet. Der Erlös wird diesmal aufgeteilt: 50 % für die Außenrenovierung der Pfarrkirche, 50 % für eine Mehrzweckhalle in einer Außenstation einer afrikanischen Pfarrgemeinde in der Diözese Muyinga (Burundi).

Im Herbst läuft die Fernsehreihe an "Warum Christen glauben". Diese Fernsehreihe muß der Schwerpunkt werden für Herbst/Winter 81. In den Familien und im Gespräch der Pfarrgemeinde, 13 kurze Spielhandlungen reißen die wichtigsten religiösen Fragen auf, geben Anstoß zum Weiterdenken, Weitersprechen und Weiterlösen. Die beste Möglichkeit ist die Mitarbeit in einem Zirkel der Pfarrgemeinde, unsere Monatsversammlung kann lediglich eine Einführung geben. Lassen Sie sich bitte auf keinen Fall die Chance entgehen, in der Familie im Anschluß an die Spielhandlungen ein Gespräch zu führen. Wir reden über alles Mögliche, warum nicht auch über unsere Glaubensfragen, über unsere Erfahrungen. Leben und Glauben sind doch keine getrennten Wirklichkeiten. Die Sendetermine werden rechtzeitig im Hauspfarrbrief bekanntgegeben.

Ein kritisches Wort zum Schluß: wir wollten 1981 von der Weltmission reden und für sie etwas tun. Leider ist die Resonanz geringer gewesen (zumindest bisher), als man es erwarten durfte. Die Mitgliedschaft bei MISSIO hält sich in bescheidenen Grenzen, die Ausstellung im Pfarrheim fand wenig Anklang, es gibt immer wieder Stimmen, wir sollten das Geld doch für uns behalten. Antwort: Katholisch heißt auf deutsch "weltweit, die Erde umfassend". Ich wünsche mir, daß viele Ihr Christsein so verstehen und ausrichten.

Nochmals gute Sommerwochen und gute Urlaubstage. Ihr

*CEMM* *SAZ*  
Präses

## UNSER PROGRAMM

- 12.7. Sonntag, Freizeitzentrum Haslbach  
"Spiel ohne Grenzen". Unsere Jugendgruppen nehmen daran teil. Abfahrt: 10.30 Uhr Pfarrheim.
- 13.7. Montag, 20.00 Uhr, Pfarrheim  
Monatsversammlung  
- Unsere Mitarbeit beim Pfarrfest 81  
- Information über den neuen Dritte-Welt-Laden  
- Grillen auf der Terrasse des Pfarrheims
- 17.7. Sonntag, Parsberg  
Diözesan-Jugendtag. Abfahrt für die Teilnehmer 8.00 Uhr beim Pfarrheim.
- 26.7. Sonntag  
Pfarrfest. Beginn 9.30 Uhr mit dem Festgottesdienst.
- 28.7. Dienstag, 20.00 Uhr, Gaststätte Pröb!  
Kegelabend
- 09.08. Sonntag, 10.15 Uhr, Pfarrheim  
Frühschoppen. Begegnung mit der CSU-Ortsgruppe Hainsacker
- 25.08. Dienstag, 20.00 Uhr, Gaststätte Pröb!  
Kegelabend

TERMINE DER VORSTANDSCHAFT Mo 06.07., 19.00 Uhr Pfarrheim  
Mo 24.08., 20.00 Uhr Pfarrheim



... und grillen können wir auch!

weil die KF-Mitglieder Blank u. Gleißl der Kolpingsfamilie einen tollen Grill gebaut haben. Herzlichen Dank!



19.10. Montag 20.00 Uhr Pfarrheim  
Monatsversammlung  
"Ein Mann fürs Leben"  
5. Folge; Warum Christen glauben; Präses Süß

20.10. Dienstag 20.00 Uhr Gaststätte Prüssl  
Kegelabend

Termine der Vorstandschaft Sa 17.10. 9.00-16.00 Uhr  
Bezirksversammlung  
Do 22.10. 20.00 Uhr,  
Pfarrheim

### TERMINE DES BEZIRKS

Sa 17.10. Großer Unterhaltungs- und Tanzabend aller Kolpingsfamilien mit Siegerehrungen der Bezirksmeisterschaften im Kegeln und Tischtennis und Tombola. Beginn 20.00 Uhr im Pfarrheim Herz Jesu Rgsbg., Eintritt DM 4,--.

Fr 30.10. Großer Jubiläumsabend (ohne Tanz): 25 Jahre Kolping-Tanzorchester Regensburg, als Wohltätigkeitsveranstaltung für das Kinderheim St. Leonhard. Eintritt DM 10,--, Beginn 20.00 Uhr im Festsaal des Kolpinghauses.



Wir gratulieren herzlich unserem Mitglied, Frau Rita Pixa, zum 60. Geburtstag (am 17.9.1981).

Erstmals Herbstsammlung  
ALTKLEIDER + ALTPAPIER  
am Samstag, 7.11.1981  
im Pfarrgebiet.

MONATSWEISER DER KOLPINGSFAMILIE  
HAINSACKER SEPTEMBER/OKTOBER 1981



**MIT EINANDER  
GLAUBEN +  
+ LEBEN  
ZEUGNIS  
+ GEBEN**

# Liebe Mitglieder!

Nach der Sommerpause beginnen wir mit dem Herbst- und Winterprogramm. Der Vorstand lädt zu allen Veranstaltungen herzlich ein.

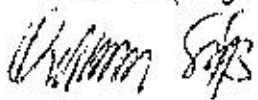
Schwerpunkt der nächsten Monate wird ja die Fernsehreihe "Warum Christen glauben" sein. Wir wollen sie bei allen Gelegenheiten aufgreifen, in der Sonntagspredigt, im Pfarrbrief der Woche und im Hauspfarrbrief, in Gesprächszirkeln und eben auch in unserer KF, wenn auch nur einmal am 19. Oktober.

Diese Fernsehreihe bietet eine gute Möglichkeit, wieder miteinander über Fragen des Glaubens zu sprechen. Das Glaubensgespräch ist eine Voraussetzung, wenn MITEINANDER GLAUBEN, LEBEN, ZEUGNIS GEBEN gelingen soll. Die jeweilige Spielhandlung reißt gleichsam ein Glaubens Thema auf. Wenn dann jeder sich selber und seine Erfahrungen ins Gespräch einbringt, wird das sicher hilfreich und fruchtbar werden.

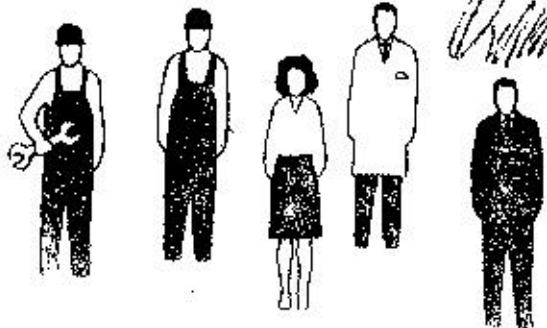
Machen Sie bitte von Anfang an mit. Die Sendezeiten werden rechtzeitig bekanntgegeben. Die Filme sind, trotz einer durchgehenden Spielhandlung, schon anspruchsvoll. D.h. man kann sie nicht wie so vieles andere, was das Fernsehen ins Haus liefert, so nebenbei mitnehmen. Schalten Sie bitte das Fernsehgerät weder vor der Sendung noch nachher ein und sorgen Sie dafür, daß alle Zuschauer mit einer gewissen Ruhe und Bereitschaft die Sendung anschauen.

Ich bin schon gespannt, wie weit das Gespräch über die Sendungen über die Familien in die Pfarrgemeinde eindringt und ich kann mir sogar vorstellen, daß geistliche Impulse davon ausgehen, jedenfalls wollen wir uns dafür offenhalten.

Treu Kolping!



Präses



MÖGLICHE MITGLIEDER

UNSERER KOLPINGSFAMILIE.

SPRECHEN SIE SIE BITTE AN!

UNSER PROGRAMM SEPTEMBER / OKTOBER 1981

- 11.09. Freitag 19.45 Uhr Pfarrheim (nach d. Abendmesse)  
Nachtwanderung nach Wolfsegg  
Führung durch die Burg  
Rückfahrt gegen 24.00 Uhr mit PKW's
- 13.09. Sonntag 10.30 Uhr Pfarrheim  
Frühschoppen
- 18.09. Freitag 19.00 Uhr Pfarrkirche  
Monatsmesse der kirchl. Verbände
- 30.09. Montag 20.00 Uhr Pfarrheim  
Monatsversammlung  
- Vorstellung des Programms 1981/82  
durch Vorstand H. Eichinger  
- Diastrie Pfarrfest - bevorstehende  
Kirchenrenovierung  
- Liederblock
- 22.09. Dienstag 20.00 Uhr Gaststätte Prösel  
Kegelabend
- 26.09. Samstag  
Pfarrwallfahrt nach Andechs
- 04.10. Sonntag 10.30 Uhr Pfarrheim  
Frühschoppen
- 10.10. Samstag 7.30 Uhr Pfarrheim  
Abfahrt zur Osser-Wanderung  
Wir fahren über Roding-Cham nach  
Lam, von dort Aufstieg zum Osser  
Schutzhaus.  
Rückwanderung nach Lambach wo wir  
Gelegenheit haben die Kolpingferien-  
stätte zu besichtigen und uns zu einer  
Brotzeit zusammenfinden.
- 16.10. Freitag 19.00 Uhr Pfarrkirche  
Monatsmesse der kirchl. Verbände

15.12. Dienstag, 20.00 Uhr Gaststätte Pröb!  
Kegelabend

### DER BEZIRK LÄDT EIN

Am Samstag, 27.11.1981 im Kolpinghaus KATHREINTANZ,  
Eintritt DM 5,--.

Am 15.1.1982 im Kolpinghaus "SCHWARZ-WEISS-BALL". Es spielt  
die Big Band des Heeresmusikkorps. Eintritt DM 10,--

Anmeldung bei Mitglied Pitzl (Tel. 80255) bis 15.11. (Kathrein-  
tanz), bzw. 4.1.82 (Schwarz-Weiß-Ball).



Wir trauern mit den Angehörigen um Herrn Georg  
Reger. Er ist am 27.10.81 heimgegangen. Er war  
Gründungsmitglied unserer KF. Gottes Lohn für  
seine Treue sei ihm gewiß!

Unsere jungen Freunde der Kolping-  
jugend gebührt ein herzlicher Dank für  
die 3. Jugendaktion zum Weltmission-  
sonntag. Sie haben viel Zeit und  
Ideen in den Tag investiert. Leider  
ließen sich nicht allzu viele aus der  
Pfarrgemeinde im Pfarrheim sehen.  
Wir müssen es wohl erst noch lernen,  
auch und gerade mit unseren jungen  
Leuten uns solidarisch zu erklären.



Auf den ersten Blick haben wir  
viele Termine. Aber: Manches ist  
nur für einen kleineren Kreis. Die  
MONATSVERSAMMLUNG freilich sollte  
uns alle zusammenführen. Wir sind  
ja eh keine große Gemeinschaft, so-  
daß jede(r), der kommt, zum Gelin-  
gen des Abends wesentlich beiträgt.



MONATSWEISER DER KOLPINGSFAMILIE  
HAINSACKER, NOVEMBER/DEZEMBER 81

**Willst du  
mehr, so  
wünsch'  
dir**

**Weniger!**



B.O.

# Soche Unterglieder des Kolpingfamilien!

Die Finanz-Misere beschäftigt in diesen Wochen viele. Wir müssen da wohl einen Finger auch gegen uns selber richten. "Wir alle sind schuldig daran, daß wir uns angewöhnt haben, über unsere Verhältnisse zu leben." (Christ in der Gegenwart Nr.44) Da werden in den nächsten Jahren sicher schmerzliche Operationen nötig sein. Und diese haben auch mit dem christlichen Glauben etwas zu tun. Das Wort Bescheidenheit werden wir wieder als eine Tugend buchstabieren müssen.

Ich muß nicht alles haben, was die Werbung mir als wichtig anpreist. Ich empfinde meinen Lebensstil als üppig, wenn ich vergleiche mit der Situation in der Dritten Welt - und ich vergleiche und schließe nicht die Augen. "Christus ist arm geboren, hat arm gelebt und ist arm gestorben. Das wollen wir anerkennen in den Armen heute." (Aus dem Tonbild der Kolpingjugend vom Weltmissionssonntag)

Es hat also wenig Sinn, den anklagenden Zeigefinger zu heben. Die schmerzlichen Operationen sind bei uns selber nötig - einfach weil wir Christen sind und weil wir Materielles einordnen müssen, unterordnen müssen.

Denken wir über den Spruch von der ersten Seite nach. Willst du mehr (Zufriedenheit, Freude, Gesundheit, Glück, Geborgenheit...), dann wünsch dir weniger! Was will ich mehr, was wünsch ich mir weniger?

Mit herzlichen Grüßen und allen guten Wünschen Euer

*Alwin Suppiger*



## CHRISTBAUMAKTION 81

Verkauf: Samstag, 12.12.1981, ab 8 Uhr in der Schulgasse.

Schlagen der Bäume: Samstag, 28.11.1981, Treffpunkt Pfarrheim 8.00 Uhr. Wer mitarbeiten kann am 28.11. oder 12.12., meldet sich bitte bei der Vorstandschaft.

## UNSER PROGRAMM NOVEMBER + DEZEMBER 81

- 07.11. Samstag, 8.00 Uhr beim Pfarrheim  
Treffen zur Altkleider- und Altpapiersammlung. Der Erlös ist für soziale Zwecke bestimmt.
- 08.11. Sonntag, 10.15 Uhr Pfarrheim  
Frühschoppen
- 13.11. Freitag, 19.00 Uhr Pfarrkirche  
Monatsmesse der Gruppen und Verbände
- 15.11. Sonntag, 9.30 Uhr Pfarrkirche  
Gottesdienst zum Volkstrauertag, anschließend Gedenken der Gefallenen beider Weltkriege am Kriegerdenkmal. Einkehr im Gasthaus Pröbl.
- 16.11. Montag, 20.00 Uhr Pfarrheim  
"Die Landwirtschaft im Spannungsfeld zwischen Ökonomie und Ökologie". Referent: Max Untereichmeier, Hainsacker
- 17.11. Dienstag, 20.00 Uhr Gaststätte Pröbl  
Kegelabend
- 05.12. Samstag, KOLPINGGEDENKTAG  
18.00 Uhr Festgottesdienst in der Pfarrkirche, anschließend Festversammlung im Pfarrheim mit Kolpinggedenken ("Adolph Kolping als Seelsorger und Sozialreformer", Präses Süß), Neuaufnahmen und gemütl. Beisamensein. Bitte in den vorderen Kirchenbänken Platz nehmen.
- 06.12. Sonntag, 10.30 Uhr Kolpinghaus Regensburg  
Festakt zum Kolpinggedenktag  
Sonntag, ab 16.30 Uhr  
Nikolausaktion. Erlös ist bestimmt für die Außenrenovierung der Pfarrkirche.
- 13.12. Sonntag, 10.15 Uhr Pfarrheim  
Frühschoppen
- 14.12. Montag, 20.00 Uhr, Pfarrheim  
Sitzung der Vorstandschaft